



Landesjugendring Brandenburg e.V.
Breite Straße 7a, 14467 Potsdam
Tel: 0331-6207530, Fax: 0331-6207538,
Mail: juliaunddennis@ljr-brandenburg.de
Internet: www.juliaunddennis.de

Pressemitteilung

23.10.2007

„Darf ich Dir meine Briefmarkensammlung zeigen?“ –
bei der Philatelisten-Jugend mehr als nur Anmache
Auch kleine Verbände leisten ihren Beitrag zur Jugendbildung!



In dieser Woche möchte der Landesjugendring Brandenburg e.V. im Rahmen seiner Kampagne aufzeigen, dass auch kleinere Verbände einen wichtigen Beitrag zur außerschulischen Bildung von Kindern und Jugendlichen leisten.

So war die Philatelisten-Jugend beispielsweise einer der ersten Verbände, der ein regelmäßiges Bildungsangebot an einer Schule in Bad Wilsnack durchführte und somit den landespolitischen Willen Brandenburgs nach mehr Kooperationen zwischen freien Trägern der Jugendhilfe und Schulen umsetzte.

Dazu Markus Weber, Vorstandssprecher des Landesjugendrings: „Die jungen Briefmarkensammler treffen sich regelmäßig in ihren regionalen Jugendgruppen. Und hier werden nicht nur Briefmarkenalben angelegt und Marken getauscht, sondern die Jugendlichen beschäftigen sich auch mit den Bedeutungen, Geschichten und der Herkunft bestimmter Briefmarken. Historisch-Politische Bildung wird hier vermittelt. Auch der internationale Austausch mit jungen Briefmarkenfreunden in aller Welt hat eine hohe Bedeutung für die Philatelisten.“

Weber weiter: „Somit leisten auch kleinere Verbände innerhalb ihrer individuellen Möglichkeiten einen wichtigen Beitrag zur außerschulischen Bildung von Kindern und Jugendlichen, der oftmals verkannt wird. Die vorgenommenen Kürzungen im Landesjugendplan haben für alle Verbände - kleine und große - verheerende Folgen. Und die Leidtragenden sind wie so oft die Kinder und Jugendlichen.“

Eine kontinuierliche und ausreichende Finanzierung ist wichtige Grundlage für die Arbeit der Jugendverbände - deshalb fordert der Landesjugendring eine Aufstockung des Landesjugendplans auf 15,7 Mio €uro.
Mehr Informationen sowie die aktuellen Comics zur Kampagne als Download auf www.juliaunddennis.de